

Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure 2015

Reiner Schloßer, DL7KL

Die Aussichten in diesem Jahr ein erfolgreiches Amateurfunktreffen zu veranstalten, standen vor Beginn des Events eher schlecht. Zum einen war der DARC-Verlag nicht in der Lage, den Hinweis auf die Veranstaltung in der Clubzeitschrift CQDL zu veröffentlichen. Stattdessen wurde ein ausführlicher Bericht über die am 14. März in Groß-Vollstedt durchgeführte Distriktsversammlung abgedruckt. Tief betroffen waren wir außerdem von gleicher Stelle mitgeteilt zu bekommen, dass uns der Verlag ab sofort keine Kommissionsware mehr, aus sog. wirtschaftlichen Gründen, zur Verfügung stellen würde. Der in der Vergangenheit immer stark frequentierte Stand mit Produkten des DARC-Verlages, seither von Christel, DJ7LO betreut, war diesmal zum ersten Mal verwaist. Wir mussten die ebenfalls enttäuschten Besucher auf diese leidige Tatsache hinweisen. Wegen des Todes von Heidi, DL2ZZ, verzichtete die IGAV-Gruppe um Jürgen, DJ7RI diesmal auch auf eine publikumswirksame Präsentation. Trotz all dieser Widrigkeiten kamen dennoch fast 300 zahlende Besucher in die Stadthalle, um sich die Vorträge anzuhören, vielleicht an den Flohmarktischen ein Schnäppchen zu machen oder auch nur um andere Funkamateure zu treffen. Mit denen, die sich an der Kasse vorbeigemogelt hatten und den Flohmarktbeschickern, einschließlich der Mitglieder unseres ausrichtenden Ortsverbandes, befanden sich ungefähr 350 Personen in der Stadthalle. Wir, der OVV DK5LQ, Christel DJ7LO, Jürgen DF2DX, Jürgen DH7LQ, Hans-Peter DO9EHP, Frank DJ1LF, Kai DJ9LX, Stephan DF3LJ und ich waren pünktlich um sieben Uhr vor Ort, um die nötigen Vorbereitungen für die Veranstaltung zu treffen. Der Hausmeister, Jörg Leckband, hatte bereits alle Tische aufgestellt und uns damit einen großen Teil der Arbeit abgenommen. Vielen Dank Jörg, für deine Hilfe. Angela, DL6LCA hatte ein opulentes Frühstück vorbereitet, das offensichtlich allen sehr gut schmeckte. Auch gab es gesponserten Kaffee und einen leckeren Kuchen von Christel. Später gesellten sich noch Annegret, DB7DS und Ellen hinzu. Der OVV moderierte das Funkertreffen wieder in bewährter Manier. Wie in den vergangenen Jahren auch, gab es einen YL-Stand mit Informationen über das schleswig-holsteinische YL-Diplom und über die vergangenen Aktivitäten der funkenden Damenwelt. Der Vortrag von Dieter Mahlfeldt, DC5BT über das HamNet war gut besucht und die Darstellung und Erläuterungen von Herbert Neumann, DG5LN über ein vom Netz unabhängiges ICOM 70-cm FM-Relais machte großen Eindruck. Auch der OV Itzehoe (MØ5) war mit zwei Notfunk-APRS-Koffern vorstellig. (Automatic Packet Reporting System). Der Bastelstand begeisterte Annika (10) und Robin (8) - beide bereits Höramateure mit eigenen Rufzeichen -, die sich jeweils mit viel Eifer unter fachkundiger Anleitung von Eyke-Christian, DK7LE die Schaltung einer kleinen LED-Taschenlampe zusammenbauten. Auch wieder präsent: Die Firma EPS-Antennen aus Lingen mit einem großen Angebot an Antennen und Zubehör. Ich konnte diesmal nicht umhin und erwarb einen zehn Meter langen ausziehbaren Aluminiummast für meine zukünftige 80-Meterantenne. Den Anfahrtsmobilwettbewerb betreute Bernd, DL3GCB von seinem QTH in Gettorf aus. Den 80-Meterwettbewerb gewann Michael, DL9LBG, er war auch der einzige Teilnehmer auf dem 80-Meterband, hi. Auf dem 2-Meterband errang Rainer, DB2LU den ersten Platz, vor seinem Sohn Marvin, DO1LMK. Den dritten Platz belegte Wilf, DJ6TK aus Flensburg. Auch dabei, die örtliche Presse. Eine Journalistin der Kieler Nachrichten interviewte den Distriktvorsitzen Rolf H. Heide, DL1VH während Udo Hallstein von der Eckernförder Zeitung sich wieder einmal sehr eingehend über unser Hobby und den Notfunkbetrieb informierte. Zum Ende des Treffens wurde OM Wolfgang Hamer, DL1FN durch den Distriktvorsitzenden für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. geehrt. Herzlichen Glückwunsch! Vielleicht haben die beiden Vorberichte in den Kieler Nachrichten bzw. in der Eckernförder Zeitung dazu beigetragen, das Interesse bei einigen Unentschlossenen zu wecken, die Veranstaltung in der Stadthalle zu besuchen. Allen die geholfen haben gilt ein herzliches Dankeschön, den Referenten, den Ausstellern und den Helfern des eigenen Ortsverbandes. Der Distriktvorsitzende bedankte sich bereits in einer email an den OVV für die Unterstützung:

Hallo Jürgen, nochmals vielen Dank an Dich und den gesamten OV MØ1 für die Ausrichtung des SH-Treffens. Ohne Eure tolle Unterstützung würde es dieses Treffen in der Form wohl nicht geben.

Mein persönliches Fazit zum Abschluss:

Ende gut, alles gut.



Nichts geht mehr!



Paul Scholten, PA3EPS und XYL



Antennen....



....und Zubehör



1 kW-Endstufe Teltow



Robuste russische Endstufenröhren



Aktiver DXer, Heinz DL1LH



Wolfgang, DL4LE



Der Moderator, Jürgen, DK5LQ



Angelika, DH1LAZ und Susanne DD3SG



Schnäppchenjäger



Auswerteteam: Rainer, DB2LU und XYL, DN1LU



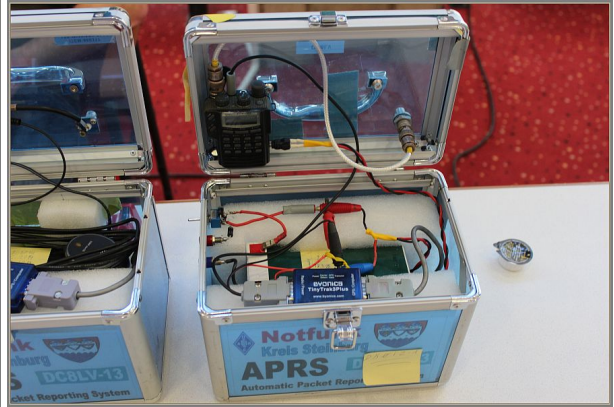
Udo Hallstein und Nottfunkreferent Hermann, DG5LN



Am Bastelstand: Eyke-Christian, DK7LE und Kiddies



Notfunkequipment YAESU FT-897



Notfunk APRS-System vom OV MØ5



Gewinner Anfahrtsbewerb: Rainer, DB2LU



Zweiter: Sohn Marvin, DO1LMK



Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft, Wolfgang DL1FN